



Wichtige Stützen des Vereins: Thomas Suter, Urs Hasler, Patrick Vögeli, Josef Hagg, Max Knecht, Otto Schärer und Hans Dreher.

20 Gesangsproben, vier Auftritte

Der Rückblick auf das vergangene Vereinsjahr an der Generalversammlung des Männerchors Leuggern war stark von der Pandemie gefärbt.

LEUGGERN (ts) – Präsident Hans Meyer konnte im Restaurant Weisses Kreuz in Gippingen 23 Sänger sowie Gastsänger Kurt Knecht und Fahngotte Priska Held-Schwere zur Generalversammlung begrüssen. Leider mussten sich einige Sänger, wie auch der Dirigent, aus wichtigen Gründen abmelden.

Bevor es zu den Traktanden ging, wurde der von Patrick Vögeli, Josef Hagg und Peter Eckert spendierte Apéro genossen und mit Applaus verdankt. Das vom Verein spendierte Nachtessen schmeckte vorzüglich.

Vereinsaktivitäten stark eingeschränkt

Der Jahresbericht des Präsidenten begann mit dem Zitat: «Erstens kommt es anders, zweitens als man denkt!» Alle waren doch guter Hoffnung gewesen, dass die Corona-Pandemie bald vorüber sein würde, aber das war ein Trugschluss. Durch die Pandemie wurden die Aktivitäten im vergangenen Jahr wieder stark eingeschränkt. So konnten nur 20 Gesangsproben und nur vier öffentliche Auftritte durchgeführt werden: 1.-August-Feier, Chorfestival in Brugg, Singen im Alters- und Pflegeheim sowie gesangliche Begleitung der Rorate Messe in der Kirche Leuggern.

Die wenigen Aktivitäten sind absolut nicht förderlich für das Vereinsleben. Aber etwas Positives hat der Lockdown mit den diversen Einschränkungen doch gebracht: Man hat gesehen, wie ein kleines, unsichtbares Virus unser Leben stark eingeschränkt hat. Jeder wünschte sich wie-

der mehr Freiheit für einen öffentlichen Anlass, ein Fest und vieles mehr.

Jetzt, zwei Jahre nach dem ersten Lockdown, kommt die Aufhebung der meisten Corona-Massnahmen. So können die Sänger doch wieder vermehrt Freude an ihrem schönen Hobby, dem gemeinsamen Singen, haben: «Also packen wir es an und singen mit Freuden schöne Lieder!»

Dirigent hat Grund zur Freude

Der Jahresbericht des Dirigenten wurde von Thomas Suter verlesen. Dirigent Christian Seidel freut sich, dass die Proben bald wieder in gewohnter Form beginnen können. Die wenigen Auftritte, bei welchen der Chor singen konnte, wurden mit Bravour gemeistert. Er habe viele Komplimente für den Chor und dessen Qualität erhalten. Christian Seidel bedankte sich beim Chor für das begeisterte Mitmachen. Er freut sich auch, dass die Sänger zukünf-

tig wieder viel Spass an Proben, am Singen und an guten Auftritten haben werden.

Rechnung und Budget genehmigt

Die von Kassier Urs Hasler erstellte Jahresrechnung wurde von den Revisoren André Kalt und Alex Goepfert geprüft und von der GV genehmigt. Ebenso genehmigt wurde das Budget 2022. Dem Kassier und den beiden Revisoren wurde mit Applaus für ihre Arbeit gedankt.

Wechsel im Vorstand

Leider gab es im Vorstand zwei Demissionen. Kassier Urs Hasler hat das Amt während 21 Jahren gut und gewissenhaft ausgeübt. Als neuer Kassier konnte René Rüdüsühli mit Applaus gewählt werden.

Patrick Vögeli hat als Archivar und Beisitzer demissioniert. Er war während 16 Jahren Archivar und fünf Jahre als Beisitzer im Vorstand. Als neuer Beisitzer konnte Patrick Meyer gewonnen werden.

Josef Hagg hat ebenfalls als Archivar demissioniert. Zehn Jahre hat er dieses Amt ausgeführt. Antonio Siino hat das

Amt als Vizepräsident abgegeben, er wird jedoch als Beisitzer im Vorstand bleiben.

Ehrung für langjährige Mitglieder

Auch dieses Jahr konnten verschiedene Sänger für ihre langjährige Zugehörigkeit geehrt werden. Es sind dies Max Knecht und Josef Hagg für 50 Jahre, Otto Schärer sowie Hans Dreher für 35 Jahre. Für das langjährige Singen im Chor wurde den Jubilaren ein Geschenk überreicht.

Jahresprogramm reich an Höhepunkten

Das Tätigkeitsprogramm 2022 ist mit einigen Höhepunkten gespickt. Es sind dies verschiedene Geburtstagsständchen, die gesangliche Begleitung der Maiandacht in der Lourdesgrotte Leuggern am 1. Mai und der Bundesfeier in Hagenfirst, gefolgt vom Mitwirken am Dorffest in Leuggern vom 26. bis 28. August. Am 16. September findet die Delegiertenversammlung aller FSB-Chöre in Eiken statt. Auch ein Vereinsreislein ist im September vorgesehen, und im Oktober soll ein Morgenbrunch mit kleinem Konzert stattfinden. Für die verschiedenen Auftritte, speziell für den Konzertauftritt am Dorffest, sind Gastsänger herzlich willkommen.

Der Präsident bedankte sich bei allen Vorstandsmitgliedern für ihre Arbeit. Einen ganz besonderen Dank richtete er an Thomas Suter, den Aktuar und stellvertretenden Präsidenten, für seinen grossen Einsatz zum Wohl des Männerchors Leuggern.

Nach Verschiedenem und Umfrage konnte die sachlich und ruhig verlaufene Versammlung mit dem Lied «Glory Halleluja» geschlossen werden. Dem Wirt Roger Oberthaler dankten die Sänger herzlich für den gespendeten Kaffee.